

Verlag von A. Mahlstedt, Bremen.

Ⓩ

P. P.

Sie erzielen mit dem Vertrieb meines

# Hermann's Taschen-Fahrpläne

Kursbuch für Nord-, West- und Mitteldeutschland

ein regelmässiges, gutes und sicheres Geschäft!

Die grosse Absatzfähigkeit wird noch erweitert durch die fortschreitenden Verbesserungen und Vermehrungen.

Umtausch frei!

18 Ex. = 1 Fünf-Ko.-Paket.

Ladenpreis 60 Pfennig; netto bar 35 Pfennig.

Verdienst 25 Pf. (statt seither 20 Pf.) pro Exemplar.

Bestellzettel beiliegend.

Auslieferung durch Carl Fr. Fleischer, Leipzig.

Ⓩ

Soeben erschien:

# Geschichte der Moritzburg zu Halle a. S.

dargestellt von **Gustav Moritz**

— 2. und 3. Auflage. 51 Seiten mit 18 Abbildungen —

Preis M —.50 ord., M —.40 no., M —.35 bar und 7/6

# Roter Turm und Roland

## Streifzüge durch hallische Vergangenheit

Ein Volksbuch

von

**Albert Herling**

2. Auflage.

Geb. Preis M 1.50 ord., M 1.15 no., M 1.— bar und 11/10.

Das Buch ist von der Königl. Regierung zu Merseburg zur Anschaffung für die Schulen amtlich empfohlen worden!

Ich bitte zu verlangen; weißer Bestellzettel liegt bei.

**Gustav Moritz, Verlag, Halle a. S.**

In unserm Kommissionsverlag erschien:

## Verzeichnis

der

## käuflichen Photographien

des K. D. Archäologischen Instituts  
in Athen.

Heft 1. Athen und Attika.

Von **Marg. Bieber.**

XIV und 242 Seiten 8°.

Preis M 3.— mit 20% gegen bar.

Dies Verzeichnis, das auch die Literaturangaben über Ausgrabungsberichte und Abbildungen enthält, ist für jeden Archäologen unentbehrlich.

Bei direktem Bezug unter Kreuzband berechnen wir 50 ¢ für Porto. Exemplare zur Auslieferung in Leipzig können dort erst in ungefähr 5–6 Wochen eintreffen.

Ferner debitieren wir für das Ausland:

*ΠΕΛΑΣΓΙΚΑ*

(Pelasgica)

Über die Sprache der Pelasger.

Alte pelasgische Inschriften

(Lemnos, Kreta, Lykien, Karien, Etrurien usw.)

erklärt durch die heutige pelasgische (albanesische) und die griechische Sprache

von **Jak. Thomopoulos.**

124 und 872 Seiten 8° mit 3 Tafeln.

Preis M 24.— netto bar franko.

Der Verfasser versucht, und wie es scheint, mit bestem Erfolge, die Deutung dieser antiken Inschriften hauptsächlich durch die heutige albanesische Sprache; der Wert einer solchen Entdeckung würde für die vorgriechische Geschichte geradezu unschätzbar sein, jedenfalls aber wird das Buch ein grosses Interesse bei den alten Historikern und Sprachforschern hervorrufen.

**Eleftheroudakis & Barth,**

Athen.

636\*

Reklamemittel  
für Sortiment und Verlag:  
„Deutsche Literaturbriefe“.  
Probenummern m. Bedingungen kostenlos.  
Zentralstelle  
für Bücher-Ankündigungen  
(R. Buchmann), Weimar.

## Aeltere Verlags-Kataloge

u. s. w.

bittet man nicht zu makulieren, sondern  
sinzusenden an die

**Bibliothek des Börsenvereins.**